



Bundesministerium
des Innern

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Herrn
Jan van Aken, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-1117

FAX +49 (0)30 18 681-1019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 3. September 2012

BETREFF **Schriftliche Fragen Monat August 2012**
HIER **Arbeitsnummern 8/290,291**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesenen schriftlichen Fragen übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung


Klaus-Dieter Fritsche

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Bellevue; U-Bahnhof Turmstraße

Bushaltestelle Kleiner Tiergarten

Schriftliche Fragen des Abgeordneten Jan van Aken
vom 27. August 2012
Monat August 2012, Arbeitsnr- 8/290,291

Fragen

- 1. Die Lieferung welcher Waffen, Munition, Hilfsmittel des unmittelbaren Zwangs, nicht-letaler Wirkmittel sowie nachrichtendienstlicher Geräte ist im Rahmen der polizeilichen Aufbau- und/oder Ausbildungshilfe für Weißrussland seit 2000 erfolgt (bitte aufschlüsseln nach Jahren und Gütern)?*
- 2. Wurden für Weißrussland seit 2000 im Rahmen deutscher sowie EU-Hilfe für Polizeimissionen bzw. Polizeiaufbau Infrastruktur oder Hardware für Lagezentren, Leitstellen, Kontrollräume, "Crisis Rooms", "Operation Rooms", entsprechende Software und dazugehöriger Trainings- und Know-how- Transfer bereitgestellt (bitte aufschlüsseln nach Jahren und Gütern)?*

Antworten

Zu 1.

Die geleistete polizeiliche Ausstattungshilfe erfasste nicht die in der Frage genannten Gegenstände. Bei der beschafften Informationstechnologie zur Aus- und Fortbildung handelt es sich um handelsübliche Produkte für zivile Zwecke.

Zu 2.

Durch die Bundesregierung wurde im Rahmen deutscher sowie EU-Hilfe für Polizeimissionen bzw. Polizeiaufbau keine Infrastruktur, Hardware, Software, Trainings bzw. Know-how-Transfers für Lagezentren, Leitstellen, Kontrollräume, Krisenzentren oder „operation rooms“ bereitgestellt. Entsprechende Hilfen anderer EU-Mitgliedstaaten sind der Bundesregierung nicht bekannt.